

Arbeitsblatt 2

Didaktische Hinweise

Hier geht es darum, die gegensätzliche Bildsprache im Film thematisch zu deuten. Wie schon im Arbeitsblatt 1 sollte zunächst allen Assoziationen der Schüler/Teilnehmer freier Lauf gelassen werden. Auch ungewöhnliche Bezüge können wertvolle Hinweise auf die Intention des Betreffenden freilegen.

- Welche Bezüge haben sich zu den Bildern ergeben?
- Unterscheidet die Bezugspunkte in a) objektive und b) subjektive Sichtweise
- Formuliert (kritische) Fragen zu den Umgebungen, welche die einzelnen Fotos belegen.
- Assoziiert die Bilder mit den Zusammenhängen im Film. In welchem Zusammenhang kommen sie vor, und was hat es zu bedeuten?

1		<p>Filmbeginn / Intro Plakat Werbung für den Kurbetrieb am Ortseingang der Stadt</p>
2		<p>Filmbeginn / Intro Kurpark mit Konzertmuschel, Kurgäste</p>
3		<p>Filmbeginn, direkt nach der Titelanimation Die Kamera gleitet an diesen Häusern vorbei. Die Aufnahme wird nicht kommentiert und spricht durch sich selbst. Dazu sind beklemmende Töne hörbar.</p>
4		<p>Filmbeginn nach Interview mit der Bürgermeisterin. Sie sprach von Grundstücks-Spekulanten, die darauf vertrauen, dass ihr verkommenes Grundstück durch das Engagement benachbarter Eigentümer im Wert steigt.</p>



Eine Initiative des
CJD Bad Kreuznach
www.cjd-badkreuznach.de



HANDLAUF
ORANGE

5		<p>Filmende / Schluss-Sequenz Straße im Pariser Viertel. Die Kamera zieht sich langsam aus dieser Ansicht zurück.</p>
6	 <p>Dieses Bild stammt aus dem Filmtrailer und zeigt einen Ausschnitt auf die wilde Graffiti in der Unterführung vor Beginn des Kunstprojektes</p>	<p>Trailer Unterführung, wilde Graffiti, mehrfach übermalt</p>
7	 <p>Dieses Bild stammt auch aus dem Filmtrailer.</p>	<p>Trailer Eigenheim-Neubau am Stadtrand mit Türmchen und bunten Dächern</p>